

# Leitbild des Albert-Schweitzer-Gymnasiums

Leitsätze	Gegenseitige Wertschätzung und Toleranz bestimmen das Klima an unserer Schule, die wir als gemeinsamen Lebensraum nachhaltig nutzen und gestalten.	Dabei handeln wir kooperativ, transparent und demokratisch.	Das Leben und die Arbeit an unserer Schule gelingen im Miteinander aller am Schulleben Beteiligten unter Berücksichtigung ihrer individuellen Vielfalt.	Wir erreichen eine gute Arbeitsatmosphäre durch vorbildliches Verhalten und teamorientiertes Handeln.	Die ganzheitliche Entwicklung der Schülerinnen und Schüler steht im Mittelpunkt unseres gemeinsamen Interesses und Wirkens.
Qualitätsaussagen	Alle am Schulleben Beteiligten gestalten, achten und schätzen die Schule als gemeinsamen Lebensraum.	Die Schulgemeinschaft orientiert sich an demokratischen Grundwerten.	Das Schulleben orientiert sich an der Förderung der Gemeinschaft und jedes Einzelnen.	Wir alle sind uns der Signalwirkung des eigenen Handelns bewusst und verhalten uns dementsprechend vorbildlich.	Wir fördern die ganzheitliche Entwicklung der SchülerInnen, indem wir die Potenziale von Schule, Elternhaus und außerschulischen Angeboten nutzen und ihnen ermöglichen, das Gelernte innerhalb und außerhalb der Schule zu vertiefen.
	Die Schulgemeinschaft legt Wert auf eine hohe Sozialkompetenz und soziales Lernen.	Der rege Austausch von Informationen zwischen allen Mitgliedern der Schulgemeinschaft führt zu Transparenz und schafft Vertrauen.	Wir sehen die Heterogenität der Schulgemeinschaft als Chance und Stärke für unsere Entwicklung.	Alle am Schulleben Beteiligten bemühen sich, zu einem guten Arbeitsklima beizutragen.	Die ganzheitliche Entwicklung der SuS kann uns nur gelingen, wenn soziale, körperliche, seelische und intellektuelle Förderung in Einklang stehen.
	Wir streben die Nachhaltigkeit in all unseren Aktivitäten und die Bereitstellung der notwendigen Ressourcen an.	Die Schulgemeinschaft unterstützt eine wertschätzende Feedback-Kultur und die Beteiligung der Betroffenen bei Entscheidungen.	Wir zeigen unsere Wertschätzung für Aktivitäten an unserer Schule, indem wir andere durch aktuelle und umfassende Informationen daran teilhaben lassen.	Gemeinsame Ziele werden mit allen Betroffenen in Teams formuliert und verwirklicht.	
		Die Zusammenarbeit mit anderen Schulen schafft weitere Möglichkeiten und Perspektiven.	Wir sind uns bewusst, dass wir alle auch immer Lernende bleiben.		

MUSISCHES – SPRACHLICHES – NATURWISSENSCHAFTLICHES PROFIL

## Konkretisierung der einzelnen Qualitätsaussagen (farblich zugeordnet)

Regelmäßige Kultur- und Sportveranstaltungen aus Musik (Chöre, Jazzbands, Orchester, Rhythm Kids, Musikklassen, Musical-Company, Weihnachtsfeier der 5. Klassen), Religion (Schulgottesdienste), Sport (SMV-Sporttag, Skitag, Unterstufenturniere) und Theater (kleines Theater, junges Theater) bereichern das Schulleben.

Bei Festen und Feiern wie Schulhofhock, Abiball, Fastnacht sowie den Stufenfesten kommt die Schulgemeinschaft zusammen und engagiert sich auch im sozialen Bereich (Schulbasar).

Die gemeinsame Arbeit in vielfältigen Arbeitsgruppen sowie der Lehrerausflug fördern die Gemeinschaft der Lehrenden.

Die SchülerInnen übernehmen Verantwortung für die Ordnung und Sauberkeit im Schulhaus (Hof- und Cafeteriadienst).

Die Schulleitung sorgt dafür, dass Ziele formuliert und effizient und nachhaltig umgesetzt werden.

Die SchülerInnen übernehmen Verantwortung füreinander (Schulsanitäter, Streitschlichter, Schülermentoren, Paten für die unteren Klassen) und für andere (Jugendbeteiligung, Sponsorenlauf, 24-h-Lauf, AK Eine Welt, Auschwitz-Gedenktag). Die Teilnahme an regelmäßige Veranstaltungen zur Prävention stärkt die personale Kompetenz der SchülerInnen (MfM, Medienprävention, Suchtprävention). Die Schulsozialarbeit nimmt eine unterstützende Funktion wahr.

Das Sozial- und Methodencurriculum ist fester Bestandteil des Schulcurriculums. Dazu gehören die Klassenlehrerstunden in Klasse 5-8 und das Sozialpraktikum in Klasse 9.

Die Bereitstellung von Ressourcen ermöglicht unserer Schule die Ausprägung von Profilen (Methodentage, Profil- und Exkursionstage der Fachbereiche, Pädagogischer Tag, SMV-Hütte, AK-Hütte, Sanitäter-Hütte)

Die Schulgemeinschaft unterstützt eine sinnvolle Gestaltung der Vertretungsstunden. Darüber hinaus bestehen das Angebot einer Hausaufgabenbetreuung und der Nachhilfe von SchülerInnen für SchülerInnen.

Wir versuchen unserer ökologischen Verantwortung gerecht zu werden (Verein für Umwelt- und Klimaschutz, KRASS-AG, Umweltinitiativen).

Die Schulleitung bemüht sich um nachhaltige Personalentwicklung und Personalgewinnung.

Die Umsetzung der im Leitbild formulierten Ziele wird in regelmäßigen Abständen von paritätisch (SchülerInnen/LehrerInnen/Eltern) zusammengesetzten Gremien dokumentiert, überprüft und in verantwortungsvoller Form kommuniziert.

Das Leitbild ist die Grundlage und der Rahmen des Lebens an unserer Schule.

Die Schulgemeinschaft legt Wert auf eine klare Organisation der Kommunikationswege zwischen allen Beteiligten. Dazu gehören regelmäßige Informationen an die Eltern (Veranstaltung zur Sprach- und Profilwahl, Lehrersprechstunden, Elternbriefe, Themenelternabende), an die Schüler (Begrüßung der Fünftklässler und deren Eltern, Beratungsgespräche) und an die Lehrer (insbesondere durch die Schulleitung). Durch protokollierte Übergabegespräche zwischen KlassenlehrerInnen und FachlehrerInnen entsteht Nachhaltigkeit und Transparenz.

Die Website des ASG ist Informationsplattform für alle Beteiligten der Schulgemeinschaft und beinhaltet u.a. das Schulportfolio, das die Strukturen und Aktivitäten an unserer Schule umfassend dokumentiert.

Schüler- und Elternvertretungen bringen sich ein und stehen in engem Kontakt mit der Schulleitung und Kollegium.

Eine konstruktive Rückmeldungskultur aller an der Schulgemeinschaft Beteiligten fördert die Schulentwicklung.

Durch die Kooperation mit den umliegenden Grundschulen erleichtern wir den Übergang auf unsere Schule (Tag der offenen Tür für Viertklässler, Infostunde durch SchülerInnen der Mittelstufe, runder Tisch).

Das Schulzentrum mit der Gemeinschaftsschule nutzen wir für gemeinsame Arbeitsgruppen und Arbeitsgemeinschaften.

Kooperationskurse erweitern die Vielfalt des Unterrichtsangebots in der Kursstufe.

Zahlreiche Wettbewerbe und Veranstaltungen der Fachbereiche ermöglichen den SchülerInnen, ihre Fähigkeiten zu vertiefen (Schreibweisen, Vorlesewettbewerb, Bundesjugendspiele, Jugend trainiert für Olympia, Mathe ohne Grenzen, etc.).

Methodentage in der Unter-, Mittel- und Oberstufe stärken die Methoden- und Medienkompetenz der SchülerInnen. Eine inhaltliche Orientierung bietet das Sozial- und Methodencurriculum.

Wir streben an, die SchülerInnen ihrer Begabung entsprechend zu fördern (Nachhilfeprogramm, Freiburg-/ Deutsch-Seminar, Begabtenförderung durch ein zusätzliches AG-Angebot). Die Beratungslehrerin begleitet die schulische und persönliche Entwicklung der SchülerInnen.

Berichte über Aktivitäten und Veranstaltungen an der Schule werden der Presse kommuniziert und auf der Schulhomepage zeitnah angekündigt und veröffentlicht.

Am letzten Schultag werden auf einer Abschlussveranstaltung der SMV Ereignisse und besonderes Engagement aus dem vergangenen Schuljahr gewürdigt.

SchülerInnen, LehrerInnen und Eltern werden über diverse Fortbildungsangebote informiert und können an ihnen teilnehmen.

Die Schulleitung arbeitet als Team und unterstützt Teamarbeit. Sie nimmt ihre Vorbildfunktion wahr.
Regeln und Rituale auf Basis des Leitbilds strukturieren das tägliche Miteinander.
Die Schulgemeinschaft trifft sich in verschiedenen SchülerInnen/LehrerInnen/Eltern-Arbeitsgemeinschaften (runder Tisch, AG Cafeteria, Grundschulaustausch).
Unsere Schule bietet regelmäßige Schüleraustausche nach Frankreich, Spanien und Chile an.
Bei der Nutzung außerschulischer Ressourcen stehen Aktivitäten von außen (MfM-Projekt, Medien- und Suchtprävention, Laufveranstaltungen) im Einklang mit Aktivitäten, die über den Schulalltag hinausgehen (Berufsorientierung am Gymnasium BOGY, Bewerbertraining in der Mittelstufe, Exkursionstage der Fachschaften).
Unsere Schule kooperiert mit Vereinen und Organisationen (Basketball, Turnverein, Jugendmusikschule, Mediathek, Musikhochschule Freiburg).
Die SchülerInnen können sich durch die Teilnahme an einem vielfältigen AG-Angebot kreativ entfalten (AK Eine Welt, Sport, Musik, Theater, Natur und Umwelt, Kunst, Technik)
Wir geben den SchülerInnen die Chance, eigenverantwortlich zu arbeiten (Projektarbeiten, Formen des offenen Unterrichts, Vertretungsstundenmodell).
Schullandheime und Studienfahrten in der Unter- und Oberstufe vertiefen die ganzheitliche Entwicklung der SchülerInnen.

Die Schulcharta ist ein von Schülern, Lehrern und Eltern vereinbarter Orientierungsrahmen, der aus dem Leitbild und der Hausordnung besteht. Sie formuliert Verhaltensweisen für Schulleben und Unterricht und ist für alle am Schulleben Beteiligten verbindlich.